

KENFM AM TELEFON: DR. DANIELE GANSER. REGIME- CHANGE IN DER UKRAINE

Posted on 1. Mai 2015

25 Jahre nach Mauerfall ist Europa alles andere als ein in sich einiger Kontinent. Im Gegenteil. Wir stehen vor einem neuen Kalten Krieg mit der Russischen Föderation, der auch innerhalb der Europäischen Union tiefe Gräben geschlagen hat.

Auslöser dieser Krise in Europa war der Regime-Change in der Ukraine. Hier handelte es sich um einen klassischen Putsch, der nicht ohne Tote über die Bühne ging. Seither hat man sich in Europa zu entscheiden. Das Feindbild des Bösen Russen wird den Menschen von West-Medien mehr oder weniger aufgezwungen. Wer nachfragt, ist entweder ein Putinverstehender oder anti-amerikanisch.

Wo immer heute Menschen über die Ukraine sprechen, kochen die Emotionen hoch. Gefühle sind nicht wirklich eine Hilfe, wenn es darum geht, die Strippenzieher hinter dem Regierungsumsturz in Kiew ausfindig zu machen. Hier hilft nur die kühle Analyse der Wissenschaft, wie sie von Historikern bevorzugt wird.

Dr. Daniele Ganser aus der Schweiz ist ein solcher Historiker. Er befasst sich seit Jahren mit der Geschichte nach dem Zweiten Weltkrieg. Sein Fokus liegt auf der Geopolitik und wie diese von entsprechenden Machtzentren auch mit offener sowie verdeckter Gewalt für die eigenen Interessen gestaltet wird.

„Regime-Change in der Ukraine! Wer steckt dahinter?“

Mit dieser Frage beschäftigt sich Dr. Daniele Ganser am 10. Mai 2015 um 20 Uhr im „Kino Babylon“ in Berlin.

Es handelt sich um eine wissenschaftliche Analyse, der 500 Zuschauer beiwohnen können.

KenFM sprach mit dem Schweizer Wissenschaftler über die tieferen Motive, über dieses für einen Historiker doch recht junge Ereignis einen Vortrag zu halten und was dieser Abend an neuen Erkenntnissen bringen wird.